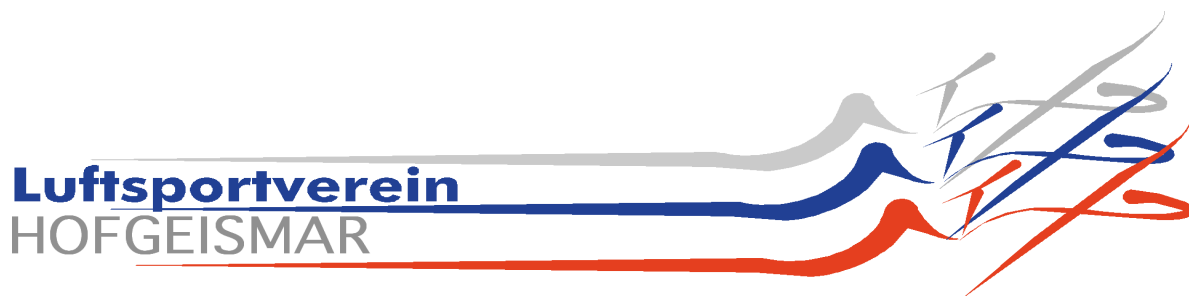


Luftsportverein
HOFGEISMAR



PRESSESPIEGEL 2007

**LSV Hofgeismar e.V.
SEGELFLUG**

LSV Hofgeismar veranstaltete Volleyballturnier Hessische Segelflieger messen sich am Boden

Hofgeismar (KA). Schon zum zwölften Mal trafen sich Segelflieger/innern aus ganz Hessen zu einem Hobby-Volleyballturnier, das jährlich in der kalten Jahreszeit an wechselnden Orten ausgetragen wird.

Ins Leben gerufen wurde diese regelmäßige Veranstaltung vor 12 Jahren von Steffen Brill, Segelflieger in Hofgeismar, um die Kontakte untereinander auch in der kühleren Jahreszeit zu pflegen.

Dass die Hofgeismarer Segelflieger in diesem Jahr als Ausrichter des Turniers fungierten war eigentlich nicht geplant gewesen. Daher ging die Organisation recht kurzfristig über die Bühne, was den Ablauf des Turniers in der Sporthalle der Albert-Schweitzer-Schule aber in keinsten Weise beeinträchtigte.

Insgesamt zehn Mannschaften aus ganz Hessen hatten sich für das Turnier mit anschließender Siegerehrung und Abschlussfete auf der Dingel angemeldet.

Ausnahmsweise durfte auch ein Team an den Start gehen, das mit Segelfliegen eher weniger zu tun hat, sondern sich in erster Linie mit medizinischen Fragen auseinandersetzt: wie sich herausstellte aus nicht ganz uneigennütigen Gründen

hatte der erste Vorsitzende des LSV, Horst Davin, die Teilnahme der DRK-Mannschaft ermöglicht. Damit war auch eine eventuell notwendige medizinische Versorgung bei auftretenden Verletzungen gewährleistet. Wie es das Schicksal wollte traf es dann ausgerechnet Horst Davin selbst, der sich beim Spiel den Fuß verletzte und seine Mannschaft nicht weiter unterstützen konnte.

Am Ende des Tages stand dann das Ergebnis fest, das sich folgendermaßen zusammensetzt:

1. FSV Kassel-Zierenberg
2. FSG Feldberg / Taunus
3. AeC Gelnhausen 1
4. AeC Bad Nauheim
5. LSV Hofgeismar
6. LSV Witzenhausen
7. DRK Hofgeismar
8. SFC Riedelbach
9. AeC Gelnhausen 2
10. Flugsportgruppe Elz

Bei der Siegerehrung konnte also der FSV Kassel-Zierenberg den Wanderpokal mit nach Hause nehmen und wird sicher versuchen, ihn im nächsten Jahr zu verteidigen.



Die Mannschaft des LSV Hofgeismar legte sich beim Volleyballturnier mächtig ins Zeug. Heraus kam ein verletzter Fuß und ein guter fünfter Platz.

(KA/Foto: Aderholz)

Segelflieger wollen hoch hinaus

Sommerlager auf dem Dingel - Zwei Gäste aus Mittelschweden haben ihr Kommen zugesagt

HÜMME. Von heute, Samstag, bis zum 4. August wird auf dem Segelflugplatz Dingel in Hümme Hochbetrieb sein: Die Hofgeismarer Segelflieger veranstalten ihr jährliches Sommerlager: Im Gegensatz zum ansonsten üblichen Wochenend-Betrieb wird jeden Tag geflogen, teilt der Verein mit.

Einen Schwerpunkt stellt die Ausbildung der Segelflugschüler dar. Gerade zu Beginn der Segelflugausbildung würden die größten Fortschritte erzielt, wenn innerhalb eines kurzen Zeitraumes viele Flüge

absolviert würden, heißt es dazu.

Jeden Tag werde einer der ehrenamtlich tätigen Fluglehrer die Flugschüler beaufsichtigen und mit ihnen fliegen. Die fortgeschrittenen Segelflugschüler, die kurz vor der Vollendung der Ausbildung stehen oder den Luftfahrerschein vor kurzem erworben haben, haben sich ehrgeizige Ziele gesetzt: Im Herbst findet auf dem benachbarten Segelflugplatz Dörnberg in Zierenberg das Bezirks-Jugendvergleichsfliegen statt.

Auch die ambitionierten Leistungssegelflieger hoffen, nach dem verregneten Juni wieder mehr auf ihre Kosten zu kommen. Bei gutem Wetter sind Streckenflüge von 500 Kilometer und weiter möglich.

Neben den Hofgeismarer Segelfliegern werden auch Gäste erwartet: Zum ersten Mal macht sich die Jugendgruppe des LSV Grenzland (Nordrhein-Westfalen) auf den Weg zur Dingel. Etwa zehn Segelflieger, die zum Teil schon privat mit den Hofgeismarern

befreundet sind, möchten das Segelfliegen in Hümme kennenlernen. Die weiteste Anreise haben zwei Geschwister aus Mittelschweden: Sie nehmen an einem Schnupperkurs im Segelfliegen teil.

Wer mindestens 14 Jahre alt ist und sich für die Fliegerei interessiert, ist eingeladen, sich über das Schnupperkursangebot zu informieren. Kontakt: **Ulrike Teichmann, 01 63/2 60 82 72, ulrike-teichmann@web.de oder <http://www.segelflug-hofgeismar.de>.** (eg)

HNA 21. Juli 2007